



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

11. STANDARDISIERUNG DER 2. BMELDDÜV IN OSCI- XMELD

Erster Schritt: Ohne Prozessoptimierung

Teilaktivierung der OSCI–XMeld-Nachrichten für die Datenübermittlungen an die "Datenstelle der Rentenversicherungsträger" sowie die "Deutsche Post AG"

Basierend auf den Entscheidungen von BMAS und BMI (Februar 2007) wurden die Datenübermittlungen an die "Datenstelle der Rentenversicherungsträger" sowie die "Deutsche Post AG" mit Einführung von OSCI–XMeld 1.3.2a in Kraft gesetzt.

In diesem Zusammenhang wurden die betroffenen Nachrichten `datenuebermittlung.geburtsmitteilungsdrv.0530` (siehe [Abschnitt 11.5.4.1 auf Seite 537](#)) sowie `datenuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535` (siehe [Abschnitt 11.5.3.1 auf Seite 535](#)) auf Konformität zur Novellierung der 2. BMeldDÜV (Entwurf vom 17.12.2006) überprüft und angepasst. Weitere Optimierungen fanden nicht statt.

Die anderen in diesem Kapitel definierten Datenübermittlungen sind noch **nicht** freigegeben.

11.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Die regelmäßige Übermittlung von Meldedaten an Bundesbehörden ist ein Spezialfall des § 18 Abs. 4 MRRG. Die 2. BMeldDÜV regelt nähere Einzelheiten dieser Übermittlungen, insbesondere den Datenumfang und die Technik der Übermittlung.

Dieses Kapitel beschreibt die Datenübermittlung an Bundesbehörden auf der Basis von OSCI–XMeld. Dabei ist eine Besonderheit zu beachten, die nur "historisch" erklärt werden kann und in zukünftigen Versionen von OSCI–XMeld wieder geändert werden soll: Die Sonderstellung der Datenübermittlung an das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt).

Die Datenübermittlung an das BZSt wurde erst Ende 2003 auf Grund des *StÄndG 2003* konzipiert. Sie unterscheidet sich grundlegend von allen anderen regelmäßigen Datenübermittlungen an Bundesbehörden durch die folgenden charakteristischen Merkmale:

- Steuerpflichtigen wird vom BZSt eine eindeutige IdNr zugeteilt, die auch im Melderegister gespeichert werden muss. Die eindeutige Identifikation eines Betroffenen in den beiden Registern erfolgt somit über diese IdNr.

Bei den anderen Bundesbehörden gibt es kein äquivalentes Merkmal. Die Identifikation des Betroffenen muss anhand anderer, nicht immer eindeutiger Merkmale erfolgen. Speziell für diesen Zweck wurde ein eigener Datentyp "*Identifikation.Person*" (siehe [Abschnitt 2.6.4 auf Seite 117](#)) entworfen, der bei allen Bundesbehörden mit Ausnahme des BZSt grundsätzlich zum Einsatz kommen soll¹.

1. Bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) ist das derzeit noch nicht der Fall, wird aber angestrebt.

- Die Datenübermittlung zwischen dem BZSt und den Meldebehörden ist von Beginn an bidirektional angelegt. So sendet das BZSt zum Beispiel Hinweise auf vermutete Unrichtigkeiten in Melderegistern an die zuständige Meldebehörde, um damit den Anforderungen des § 4a MRRG Genüge zu tun. Die definierten Maßnahmen sind so entworfen, dass die Qualität der Daten in den Melderegistern erhöht werden kann.

Bei allen anderen Bundesbehörden gilt dies nicht. Die automatisierte Übermittlung ist nur für die Richtung *“Meldebehörde an Bundesbehörde”* vorgesehen.

Diese grundsätzlichen Unterschiede führen dazu, dass die *“Kopplung”* zwischen den Melderegistern und dem bei dem Bundeszentralamt für Steuern geführten Register aller Steuerpflichtigen sehr viel enger ist als zu den sonstigen Registern der anderen Bundesbehörden. Erklärbar ist dies unter anderem durch den Fortschritt der Informationstechnologien und der technischen Infrastruktur: Die enge Kopplung der Register ist erst seit kurzem technisch umsetzbar. Die Vorgaben zur Datenübermittlung an alle anderen Bundesbehörden wurden wesentlich früher geplant als die Datenübermittlung an das BZSt, sie mussten daher weniger anspruchsvoll gestaltet werden.

Das Resultat dieser Beobachtung ist, dass die Datenübermittlung mit dem BZSt in dieser Spezifikation in einem separaten Kapitel behandelt wird (siehe [Abschnitt 7](#)). Alle anderen Bundesbehörden werden in diesem Kapitel behandelt.

Möglicherweise wird auch die Datenübermittlung an die anderen Bundesbehörden zumindest bezüglich der bidirektionalen Datenübermittlung an das Vorgehen beim BZSt angepasst werden. Mit dem Bundesministerium des Innern wurde diesbezüglich ein mehrstufiges Vorgehen verabredet:

1. Zunächst erfolgt eine Modellierung und Standardisierung in OSCI–XMeld auf Basis der 2. BMeldDÜV in der Fassung des Jahres 2004. Das Ergebnis dieser Arbeit wird in den folgenden Abschnitten beschrieben.
2. Anschließend erfolgen Ressortgespräche zwischen dem BMI und den Bundesbehörden hinsichtlich möglicher Optimierungen und ggf. grundsätzlicher Veränderungen.

Auf Basis der Ergebnisse dieser Ressortgespräche wird – nach jetzigem Kenntnisstand – eine Neufassung der 2. BMeldDÜV geplant werden. Bezüglich *Form und Verfahren der Datenübermittlung* soll diese analog der 1. BMeldDÜV erfolgen.

3. Dies wird in einer Folgeversion von OSCI–XMeld zu anderen Nachrichten der Meldebehörden an Bundesbehörden führen. Diese werden möglicherweise strukturell den Nachrichten ähneln, wie sie bereits jetzt für die Datenübermittlung an das BZSt definiert worden sind.

Wenn dies gelingt, werden wahrscheinlich die Nachrichten an das BZSt und die an andere Bundesbehörden in einem einzigen Kapitel dieser Spezifikation zusammengefasst werden.

Ausgehend von dem Stand der 2. BMeldDÜV des Jahres 2004 und dem mit dem BMI verabredeten mehrstufigen Vorgehen werden in diesem Kapitel folgende Nachrichten für die 2. BMeldDÜV definiert:

§ 2: Kreiswehrrersatzämter Die Kreiswehrrersatzämter werden mit der Nachricht `datenuebermittlung.wehrueberwachungsmittelungkwea.0555` (Wehrüberwachungsmitteilung) über Wegzüge, Zuzüge und Datenänderungen informiert, siehe [Abschnitt 11.5.1.1 auf Seite 518](#)

Wir haben darüber hinaus auch eine Nachricht `datenuebermittlung.wehrerfassungsmittelungkwea.0556` für Zwecke der Wehrerfassung modelliert, die aber noch nicht Bestandteil dieser Spezifikation ist. Dem BMI wird vorgeschlagen, auch die technischen Belange der Datenübermittlungen zur Wehrerfassung in der 2. BMeldDÜV bzw. in OSCI–XMeld zu regeln und in der Wehrerfassungsvorschrift nur noch darauf zu verweisen.

§ 3: Bundesagentur für Arbeit Die Bundesagentur für Arbeit wird mit der Nachricht `datenuebermittlung.kindergeldabgleichba.0540` über Kindergeldabgleichsmittelungen informiert, siehe [Abschnitt 11.5.2.1 auf Seite 532](#).

Diese Nachricht unterscheidet sich strukturell stark von allen anderen Nachrichten der Übermittlung von Meldedaten an Bundesbehörden, da die Möglichkeiten der Identifikation des Betroffenen in dem Register der Bundesagentur für Arbeit (BA) stark eingeschränkt sind. Dies führt in der Praxis zu hohen Kosten für manuell erforderliche Abgleiche, die insbesondere auf Seiten der Meldebehörden anfallen. Wir empfehlen dem BMI diesen Sachverhalt zu überprüfen und bei einer

Neufassung der 2. BMeldDÜV gegebenenfalls dahingehend zu korrigieren, dass auch bei den Nachrichten an die BA der gleiche Identifikationsmechanismus genutzt werden kann wie bei allen anderen Registern auch.

- § 4: Deutsche Post AG** Die Deutsche Post AG wird mit der Nachricht `dateneuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535` (Sterbefallmitteilung) über den Tod des Betroffenen informiert, siehe [Abschnitt 11.5.3.1 auf Seite 535](#).
- § 5: Rentenversicherungsträger** Die Datenstelle der Rentenversicherungsträger wird mit der Nachricht `dateneuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530` (Geburtsmitteilung) über Geburten informiert, siehe [Abschnitt 11.5.4.1 auf Seite 537](#).
- § 5a: Bundeszentralregister** Das Bundeszentralregister wird mit der Nachricht `dateneuebermittlung.zentralregistermitteilungbzzr.0550` (Zentralregistermitteilung) über eine Namensänderung des Betroffenen informiert, siehe [Abschnitt 11.5.5.1 auf Seite 539](#).
- § 5b: Kraftfahrt-Bundesamt** Das Kraftfahrt-Bundesamt wird mit der Nachricht `dateneuebermittlung.registerrmittlungkba.0545` (KBA-Registerrmittlung) über Namensänderungen informiert, siehe [Abschnitt 11.5.6.1 auf Seite 544](#).
- § 5c: Bundeszentralamt für Steuern** Die Datenübermittlung an das BZSt ist beschrieben im [Abschnitt 7 auf Seite 356](#).

11.2 Übersicht über den Ablauf

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Entwurfsentscheidungen und Prinzipien dargestellt, anhand derer die Abläufe und Nachrichten entworfen worden sind:

Trennung von Identifikations- und Nutzdaten: Jeder Empfänger einer Datenübermittlung an Bundesbehörden nach der 2. BMeldDÜV steht vor der Aufgabe, anhand der übermittelten Informationen den Betroffenen im eigenen Register eindeutig zu identifizieren. Daher ist es sinnvoll, eine einheitliche Datenstruktur zu definieren, die diese Identifizierung unterstützt: *Identifikation.Person* (siehe [Abschnitt 2.6.4 auf Seite 117](#)).

Die *eigentlichen Inhaltsdaten* werden dann getrennt von den Identifikationsdaten im Nutzdatenbereich der jeweiligen Nachricht übermittelt.

Dieses Vorgehen unterstützen – mit Ausnahme der Bundesagentur für Arbeit (die dieses Verfahren aber ebenfalls anstrebt) – bereits alle anderen Empfänger von Datenübermittlungen nach der 2. BMeldDÜV.

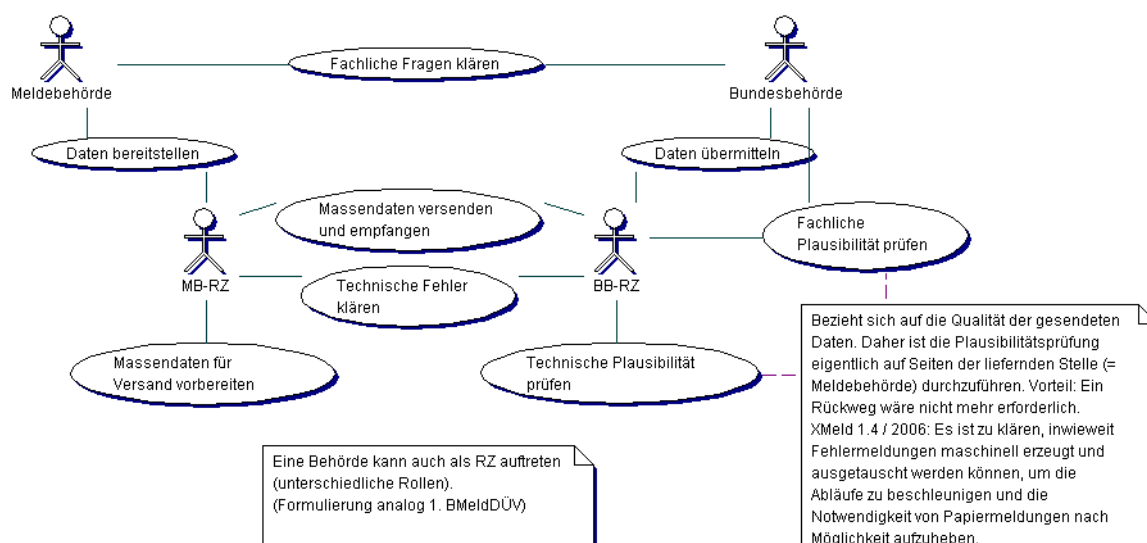
Harmonisierung der Datenumfänge: Bei der Modellierung der einzelnen Nachrichten wurde Wert auf die Harmonisierung der Datenumfänge gelegt (mit der bereits bekannten Ausnahme: Bundesagentur für Arbeit). Für die inhaltlichen Details wird auf die Nachrichten im [Abschnitt 11.5 auf Seite 517](#) verwiesen.

Technische und fachliche Plausibilitätsprüfung: Die eigentliche Kommunikation im Zusammenhang mit der Datenübermittlung von einer Meldebehörde an eine Bundesbehörde findet zwischen deren Rechenzentren statt, siehe auch [Bild 11-1 auf Seite 515](#).

Die Rechenzentren sind für die *technische Qualitätssicherung* im Rahmen der Datenübermittlung verantwortlich, während die miteinander kommunizierenden Behörden den Bereich der *fachlichen Qualitätssicherung* übernehmen.

Bei der technischen Plausibilitätsprüfung wird beispielsweise die Gültigkeit eines Zertifikates überprüft.

Um nun von vornherein eine möglichst hohe Datenqualität sicherstellen und übermitteln zu können, sind auf Seiten der sendenden Stelle (Meldebehörde) qualitätssichernde Maßnahmen (in Form von Plausibilitätsprüfungen) erforderlich, z. B.: *Validierung von Meldedaten während der Erhebung, Überprüfung des Bestandes auf Inkonsistenzen, etc.* Dies ist Aufgabe jedes Einwohnermeldewesen-Fachverfahrens. Die unmittelbare Folge besteht in einer deutlich reduzierten Menge von aufgedeckten fachlichen Fehlern auf Seiten der empfangenden Bundesbehörde. Damit verbunden sind erhebliche Optimierungspotentiale.

Bild 11-1 “Überblick über die Datenübermittlung an Bundesbehörden” (Use Case)

Der aus diesem Bild ersichtliche Daten- und Kontrollfluss beinhaltet in vielen Fällen, dass Übermittlungen für mehrere Kommunen / Meldebehörden von einem Rechenzentrum abgesandt werden. Dies schafft die Möglichkeit, die Klärung technischer Fehler auf Rechenzentrumsebene zentral durchzuführen. Solche Fehler können auch in Teilen einer Übermittlung enthalten sein, in denen sie anhand von Prüfungen zu Sätzen einer einzelnen Kommune nicht entdeckt werden, führen aber mit Recht zu einer Ablehnung / Neuanforderung der gesamten Übermittlung. Dies gilt nicht für Datenübermittlungen, die nur auf der Transportebene durch Clearingstellen zusammengefasst werden.

Diese Möglichkeit sollte auch bei der anstehenden Modellierung erhalten bleiben. Dies könnte im Rahmen der späteren Optimierung durch die Bildung von Containerstrukturen geschehen.

11.2.1 Übersicht über die definierten Nachrichten

In [Tabelle 11-1 auf Seite 515](#) ist eine Übersicht über die Nachrichten dargestellt, die im Rahmen der Datenübermittlung von Meldebehörden an die Bundesbehörden zu schicken sind.

Für die Spezifikation der Nachrichten wird auf [Abschnitt 11.5 auf Seite 517](#) verwiesen.

Tabelle 11-1: Übersicht über Nachrichten zwischen Meldebehörden und Bundesbehörden

Nachricht	Inhalt	Rechtsgrundlage
Hinweis / Bemerkung		
0910	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde Informationen zur Wehrüberwachung an die Kreiswehrrersatzämter.	§ 2 2. BMeldDÜV
0920	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde Kindergeldabgleichsmittelungen an die Bundesagentur für Arbeit.	§ 3 2. BMeldDÜV
0930	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde Sterbefallmittelungen an die Deutsche Post AG.	§ 4 2. BMeldDÜV
0940	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde Informationen zur Geburt eines oder mehrerer Kinder an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger.	§ 5 2. BMeldDÜV
0950	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde Zentralregistermittelungen (Namensänderungen) an das Bundeszentralregister.	§ 5a 2. BMeldDÜV

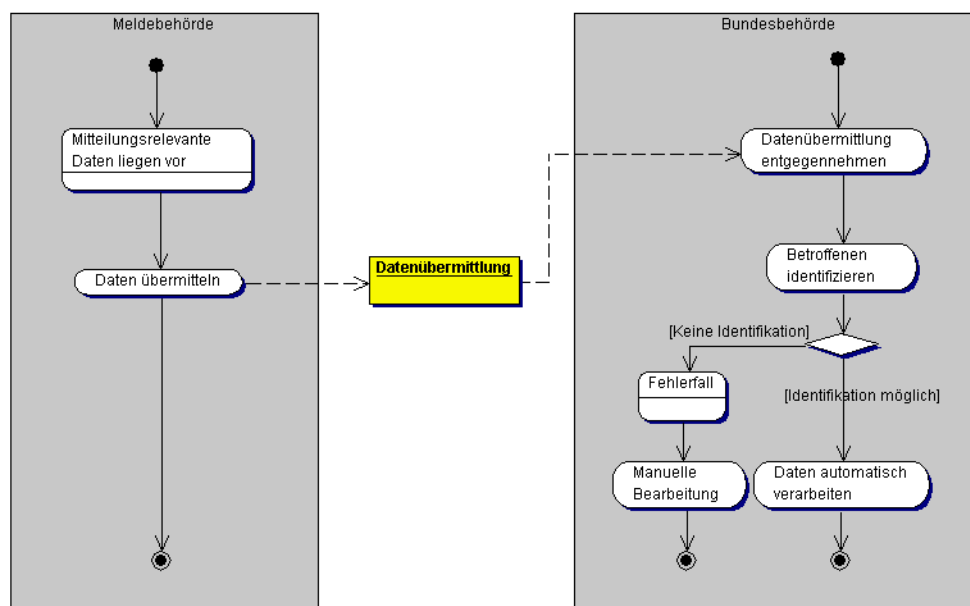
Nachricht	Inhalt	Rechtsgrundlage
	Hinweis / Bemerkung	
0960	Mit dieser Nachricht übermittelt die Meldebehörde KBA-Registermitteilungen (Namensänderungen) an das Kraftfahrt-Bundesamt.	§ 5b 2. BMeldDÜV

11.3 Der Ablauf im Detail

In diesem Abschnitt werden das/die Prozessmodelle für die Datenübermittlungen an Bundesbehörden beschrieben.

Die Erarbeitung ausgefeilter Prozessmodelle setzt im OSCI-XMeld-Projekt erfahrungsgemäß eine längere, iterative Herangehensweise voraus. Daher ist das nachfolgend gezeigte Prozessmodell (siehe [Bild 11-2 auf Seite 516](#)) nur als Ansatzpunkt für die anstehende Optimierung im Rahmen von OSCI-XMeld 1.4 zu sehen.

Bild 11-2 “Datenübermittlung von Melde- an Bundesbehörden” (Prozessmodell)



11.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die Datentypen, die im Zusammenhang mit der Datenübermittlung an Bundesbehörden notwendig sind. Gegenwärtig (Dezember 2005) gibt es allerdings keine Datentypen, die nur im Kontext der Datenübermittlung an Bundesbehörden verwendet werden. Daher sei für Informationen über die allgemeinen Datentypen auf [Abschnitt 2 auf Seite 95](#) verwiesen.

Der an dieser Stelle ursprünglich definierte Datentyp `type.identifikation.person` wurde – wie auch die Datentypen `type.datenuebermittlung.mb2bb` und `type.datenuebermittlung.bb2mb` – bei der Erarbeitung der OSCI-XMeld 1.3-Spezifikation in den Abschnitt mit den allgemeinen Datentypen verschoben, siehe [Abschnitt 2.6.4 auf Seite 117](#). (Durch die mit den Identifikationsdaten übermittelten Informationen soll der Empfänger in die Lage versetzt werden, eine eindeutige Identifikation des Betroffenen auf Basis der im eigenen Register vorliegenden Daten vorzunehmen. – Dadurch ist es durchaus möglich, dass ein Großteil der übermittelten Daten für die Identifikation verwendet wird, während der eigentliche Nutzdatenanteil relativ klein ist.)

Es ist zu prüfen, ob unter Verwendung der Identifikationsdaten insbesondere auch Änderungsnachrichten vereinfacht werden können, indem Redundanzen vermieden werden:

- Das zu ändernde Datum ist Teil der Identifikationsdaten.
- Im Nutzdatenblock muss nur noch das neue Datum übermittelt werden.

Wir werden diesen Aspekt voraussichtlich im Rahmen der Prozessoptimierung in OSCI–XMeld 1.4 weiterverfolgen.

Die Identifikationsdaten können genutzt werden, um Melde- und andere Register synchron zu halten.

11.5 Die Nachrichten

Die Meldebehörden übermitteln den Bundesbehörden regelmäßig Daten aus den Melderegistern. In den nachfolgenden Abschnitten werden die entsprechenden Nachrichten – nach Bundesbehörden getrennt – auf der Basis von OSCI–XMeld modelliert und beschrieben.

Die Übermittlung erfolgt nur von der für die Haupt- oder alleinige Wohnung zuständigen Meldebehörde. Anschriftendaten werden nur zur Haupt- oder alleinigen Wohnung übermittelt.

Bei der Übermittlung von Vornamen sind grundsätzlich *alle aktuellen* Vornamen des Betroffenen zu übermitteln.

Die Datenübermittlungen an die Kreiswehrrersatzämter werden in [Abschnitt 11.5.1 auf Seite 517](#) beschrieben.

Für die Datenübermittlungen an die Bundesagentur für Arbeit wird auf [Abschnitt 11.5.2 auf Seite 531](#) verwiesen.

Die Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG werden in [Abschnitt 11.5.3 auf Seite 534](#) beschrieben.

Für die Datenübermittlungen an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger wird auf [Abschnitt 11.5.4 auf Seite 536](#) verwiesen.

Die Datenübermittlungen an das Bundeszentralregister werden in [Abschnitt 11.5.5 auf Seite 538](#) beschrieben.

Für die Datenübermittlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt wird auf [Abschnitt 11.5.6 auf Seite 543](#) verwiesen.

11.5.1 Datenübermittlungen an die Kreiswehrrersatzämter (§ 2 2. BMeldDÜV)

Die Bundeswehr führt einen Bestand der Wehrpflichtigen.

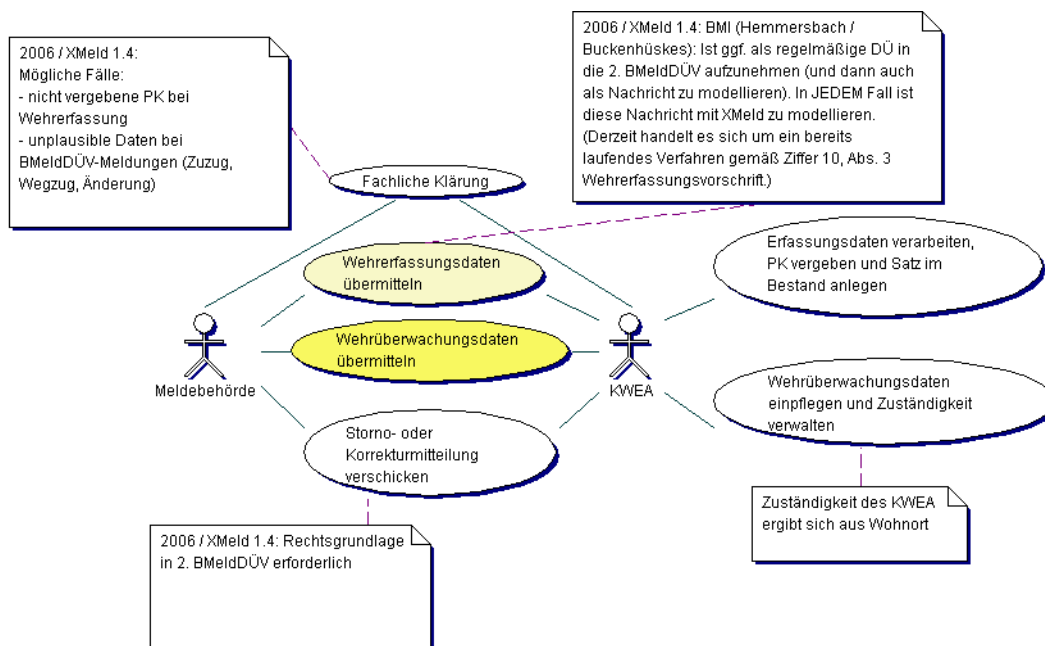
Der Zugang zum Bestand wird durch die Übermittlung im Rahmen der Wehrrfassung ausgelöst. Der Datensatz wird dann im Rahmen der 2. BMeldDÜV bei Änderungen an Namen, Adressdaten und Familienstand sowie bei Umzügen aktualisiert. Sterbemeldungen werden derzeit als Änderungsdaten übermittelt.

Die Übermittlungen dienen der Durchführung der Musterungsvorbereitung und der Wehrüberwachung. Daten zu Personen, die aus der Wehrüberwachung ausgeschieden sind, werden ignoriert. Neben den Änderungsmeldungen gibt es dedizierte Wegzugs- und Zuzugsmeldungen bei Umzügen zwischen verschiedenen kommunalen Zuständigkeitsbereichen.

Alle Änderungen an Daten, die im Rahmen der Änderungsmitteilung der Bundeswehr mitgeteilt werden, sind jeweils bei Fortschreibung und bei Berichtigung im Melderegister als Änderung zu übermitteln.

Die Übermittlungen werden für alle männlichen Deutschen ab dem Alter von 17 Jahren (Zeitpunkt der Wehrrfassung) bis zum Ablauf des Jahres, in dem die Personen das 32. Lebensjahr vollenden, jeweils nur für den Haupt- oder alleinigen Wohnsitz durchgeführt.

Das nachfolgende UseCase-Diagramm (siehe [Bild 11-3 auf Seite 518](#)) skizziert den Bereich der Datenübermittlungen an die Kreiswehrrersatzämter.

Bild 11-3 “Datenübermittlungen an die Kreiswehrrersatzämter” (Use Case)

Die Nachricht `datenuebermittlung.wehrueberwachungsmittelungskwea.0555` für die Übermittlung von Wegzugs-, Zuzugs- und Änderungsmitteilungen wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

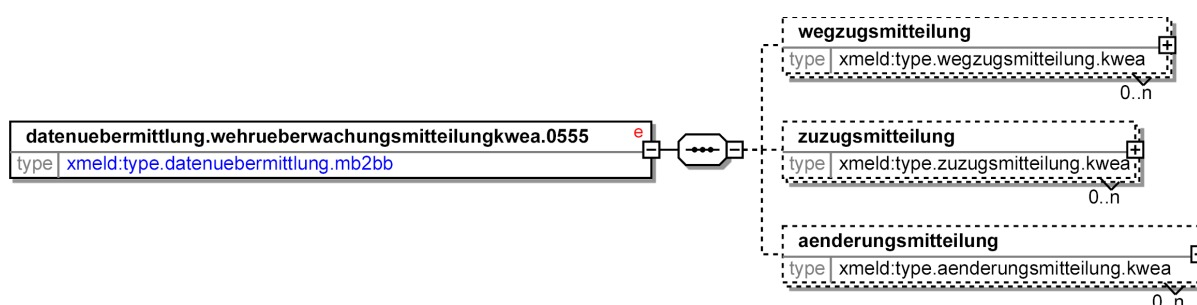
11.5.1.1 Wehrüberwachungsmitteilung an die KWEA (§ 2)

Nachricht: `datenuebermittlung.wehrueberwachungsmittelungskwea.0555`

Die Meldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht alle im Rahmen der Wehrüberwachung erforderlichen Informationen nach “§ 2 2. BMeldDÜV Datenübermittlungen an die Kreiswehrrersatzämter”:

- Wegzugsmitteilung
- Zuzugsmitteilung
- Änderungsmitteilung

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Wehrüberwachungsmitteilungen übermittelt werden können. Allerdings muss eine Datenübermittlung mindestens eine Wegzugs-, Zuzugs- oder Änderungsmitteilung enthalten.

Bild 11-4 `datenuebermittlung.wehrueberwachungsmittelungskwea.0555`

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

Kindelemente von datenuebermittlung.wehrueberwachungsmittelungkwea.0555				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
wegzugsmittelung	type.wegzugsmittelung.kwea	0..n	Abschnitt 11.5.1.2	519
zuzugsmittelung	type.zuzugsmittelung.kwea	0..n	Abschnitt 11.5.1.3	520
aenderungsmittelung	type.aenderungsmittelung.kwea	0..n	Abschnitt 11.5.1.4	522

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieser Nachricht verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.2 Wegzugsmittelung (KWEA)

Typ: *type.wegzugsmittelung.kwea*

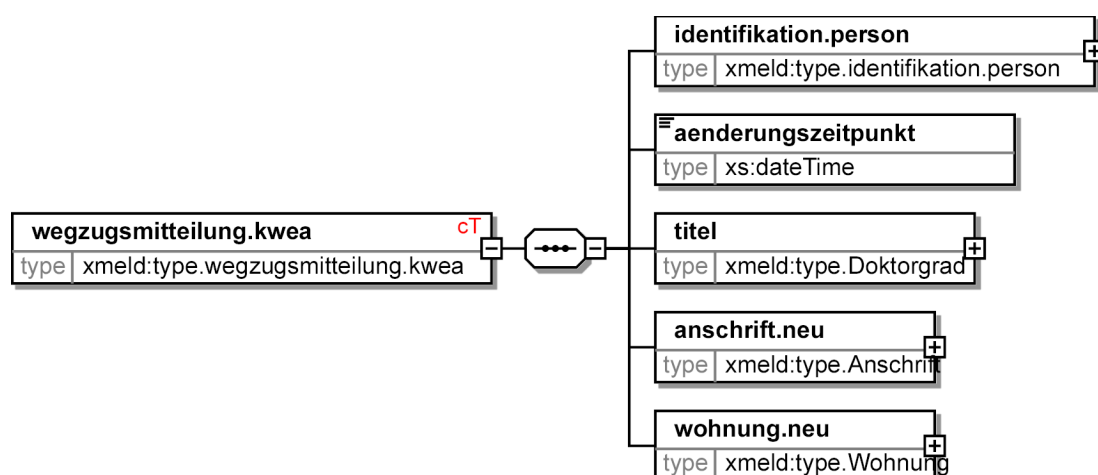
Ein Wegzug wird mitgeteilt, wenn eine Person aus dem für die KWEA relevanten Personenkreis aus dem Zuständigkeitsbereich einer Meldebehörde wegzieht. Gleichzeitige Änderungen an Einzelfeldinhalten (außerhalb der Adresse) müssen mit einer Änderungsmitteilung übermittelt werden, siehe [Abschnitt 11.5.1.4 auf Seite 522](#).

Mit diesem Element wird der Wegzug genau einer Person mitgeteilt.

Der Titel (Doktorgrad, DSMeld-Feld 0401) ist lt. gegenwärtiger 2. BMeldDÜV (23.12.2003) nicht für die Wegzugsmittelung definiert, wird aber – der Novellierung vorgehend – zur Vereinheitlichung der Nachrichten aufgenommen. Der Titel kann zu einer erweiterten Identifizierung des Betroffenen genutzt werden.

Ebenfalls aus Vereinheitlichungsgründen wird der Staat (DSMeld-Feld 1307) aufgenommen.

Bild 11-5 type.wegzugsmittelung.kwea



Kindelemente von type.wegzugsmittelung.kwea				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	type.identifikation.person	1	Abschnitt 2.6.4	117

Kindelemente von <code>type.wegzugsmitteilung.kwea</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
aenderungszeitpunkt	<code>xs:dateTime</code>	1		
titel	<code>type.Doktorgrad</code>	1		
anschrift.neu	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
wohnung.neu	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.7.3	70 *

Die hier neu definierten Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.2.1 aenderungszeitpunkt (`xs:dateTime`)

Es ist der Bearbeitungszeitpunkt im Meldewesen anzugeben.

11.5.1.2.2 titel (`type.Doktorgrad`)

Übermittelt werden alle Titel (DSMeld-Feld 0401) des Betroffenen.

11.5.1.2.3 anschrift.neu (`type.Anschrift`)

Anzugeben ist die Wohnungsanschrift, in die der Betroffene verzieht.

Von der neuen Anschrift müssen genau die Felder

- `gemeindeschluessel` (DSMeld-Feld 1201)
- `postleitzahl` (DSMeld-Feld 1202)
- `wohnort` (DSMeld-Feld 1203)
- `strasse` (DSMeld-Feld 1205)
- `hausnummer` (DSMeld-Feld 1206)
- `“Wegzug nach”-adressierungszusaetze` (DSMeld-Feld 1221)
- `staat` (DSMeld-Feld 1307)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.1.2.4 wohnung.neu (`type.Wohnung`)

Von der neuen Wohnung müssen genau die Felder

- `statusderwohnung` (DSMeld-Feld 1213)
- `datumdesauszugs` aus der bisherigen Wohnung (DSMeld-Feld 1306)

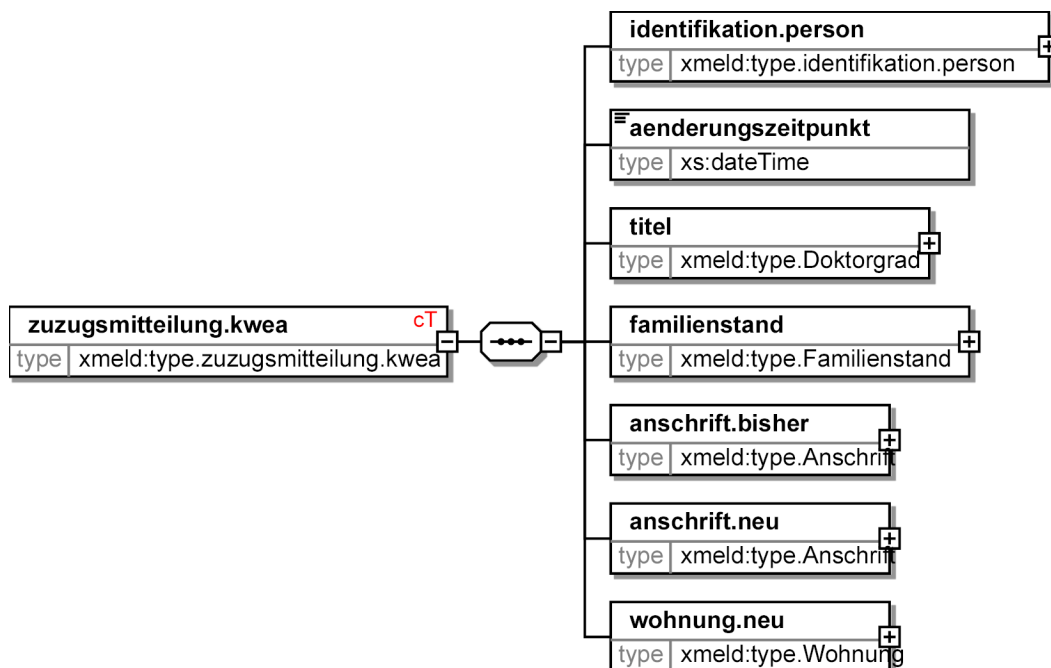
als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.1.3 Zuzugsmitteilung (KWEA)

Typ: `type.zuzugsmitteilung.kwea`

Ein Zuzug wird mitgeteilt, wenn eine Person aus dem für die KWEA relevanten Personenkreis in den Zuständigkeitsbereich einer Meldebehörde zuzieht. Gleichzeitige Änderungen an Einzelfeldinhalten (außerhalb der Adresse) müssen mit einer Änderungsmitteilung übermittelt werden, siehe [Abschnitt 11.5.1.4 auf Seite 522](#).

Mit diesem Element wird der Zuzug genau einer Person mitgeteilt.

Bild 11-6 type.zuzugsmitteilung.kwea

Kindelemente von type.zuzugsmitteilung.kwea				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	type.identifikation.person	1	Abschnitt 2.6.4	117
aenderungszeitpunkt	xs:dateTime	1		
titel	type.Doktorgrad	1		
familienstand	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.3.4	42 *
anschrift.bisher	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
anschrift.neu	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
wohnung.neu	type.Wohnung	1	Abschnitt 1.7.3	70 *

Die hier neu definierten Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.3.1 aenderungszeitpunkt (xs:dateTime)

Es ist der Bearbeitungszeitpunkt im Meldewesen anzugeben.

11.5.1.3.2 titel (type.Doktorgrad)

Übermittelt werden alle Titel (DSMeld-Feld 0401) des Betroffenen.

11.5.1.3.3 familienstand (type.Familienstand)

Vom Familienstand darf ausschließlich das Feld

- **familienstand** (DSMeld-Feld 1401)

als Inhaltsdatum übermittelt werden.

11.5.1.3.4 anschrift.bisher (type.Anschrift)

Von der bisherigen Anschrift müssen genau die Felder

- **gemeindeschluessel** (DSMeld-Feld 1215)
- **staat (aus dem der Zuzug erfolgt ist)** (DSMeld-Feld 1223)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.1.3.5 anschrift.neu (type.Anschrift)

Von der neuen Anschrift müssen genau die Felder

- **gemeindeschluessel** (DSMeld-Feld 1201)
- **postleitzahl** (DSMeld-Feld 1202)
- **wohnort** (DSMeld-Feld 1203)
- **strasse** (DSMeld-Feld 1205)
- **hausnummer** (DSMeld-Feld 1206)
- **hausnummerbuchstabezusatzziffer** (DSMeld-Feld 1208)
- **teilnummerderhausnummer** (DSMeld-Feld 1209)
- **stockwerkwohnungsnummer** (DSMeld-Feld 1210)
- **zusatzangaben** (DSMeld-Feld 1211)
- **wohnungsgeber** (DSMeld-Feld 1212)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.1.3.6 wohnung.neu (type.Wohnung)

Von der neuen Wohnung müssen genau die Felder

- **statusderwohnung** (DSMeld-Feld 1213)
- **datumdesbeziehens** (DSMeld-Feld 1301)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.1.4 Änderungsmitteilung (KWEA)

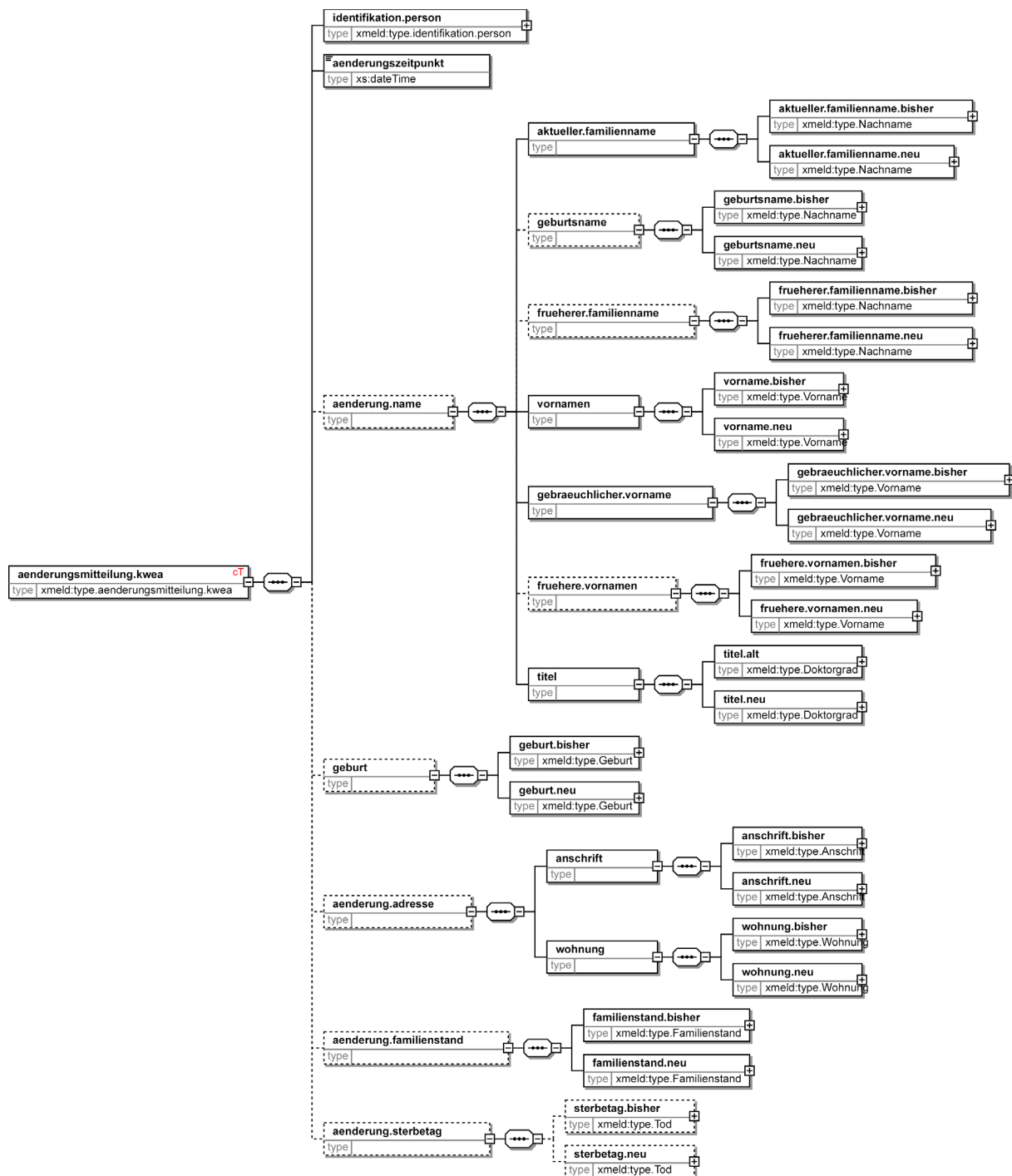
Typ: type.aenderungsmitteilung.kwea

Diese Mitteilung dient der Übermittlung von Änderungen an Datenfeldern, die von der Meldebehörde dem KWEA anlässlich der Wehrerfassung mitgeteilt worden sind. Zusätzlich wird im Falle des Ablebens des Betroffenen das Sterbedatum mitgeteilt.

Es werden die Daten übermittelt, die sich geändert haben; jeweils paarweise wird der alte Zustand vor und der neue Zustand nach Änderung übermittelt. Bei den Daten zum Namen und zur Adresse ist eine Blockbildung erforderlich, d. h. wenn sich ein Feld im Bereich des Namens ändert, so sind alle in der Meldung enthaltenen Felder zu Namen, Vornamen und Titel zu übermitteln. Dabei sind die unveränderten Felder mit jeweils identischer Belegung in den **feld.bisher**- und **feld.neu**-Strukturen zu übermitteln. Gleiches gilt für die Adresse, bei der jeweils gemeinsam die Felder zu Anschrift und Wohnung komplett zu übermitteln sind.

Mit diesem Element werden Änderungen zu genau einer Person mitgeteilt.

Bild 11-7 type.aenderungsmitteilung.kwea



Kindelemente von type.aenderungsmitteilung.kwea				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	type.identifikation.person	1	Abschnitt 2.6.4	117
aenderungszeitpunkt	xs:dateTime	1		
aenderung.name		0..1		

Kindelemente von <code>type.aenderungsmitteilung.kwea</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburt		0..1		
aenderung.adresse		0..1		
aenderung.familienstand		0..1		
aenderung.sterbetag		0..1		

Die hier neu definierten Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

Für das an anderer Stelle definierte Kindelement dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführte Referenz. (Ausnahme: Eine mit einem * gekennzeichnete Referenz wird nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.1 aenderungszeitpunkt (`xs:dateTime`)

Es ist der Bearbeitungszeitpunkt im Meldewesen anzugeben.

11.5.1.4.2 aenderung.name

Mit diesem Element wird der bisherige sowie neue Name des Betroffenen übermittelt. – Es ist erforderlich, bei jeder Änderung den *vollständigen Namen* (bestehend aus Vor- und Nachnamen sowie Titel) zu übermitteln.

Kindelemente von <code>aenderung.name</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
aktueller.familienname		1		
geburtsname		0..1		
frueherer.familienname		0..1		
vornamen		1		
gebraeuchlicher.vorname		1		
fruehere.vornamen		0..1		
titel		1		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

11.5.1.4.2-1 aktueller.familienname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue aktuelle Familienname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von <code>aktueller.familienname</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
aktueller.familienname.bisher	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
aktueller.familienname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-2 aktueller.familiennamen.bisher (type.Nachname)

Der bisherige aktuelle Familienname (DSMeld-Felder 0101, 0102).

11.5.1.4.2-3 aktueller.familiennamen.neu (type.Nachname)

Der neue aktuelle Familienname (DSMeld-Felder 0101, 0102).

11.5.1.4.2-4 geburtsname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue aktuelle Geburtsname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von geburtsname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburtsname.bisher	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
geburtsname.neu	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-5 geburtsname.bisher (type.Nachname)

Der bisherige Geburtsname ist der Name, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag ergibt (DSMeld-Felder 0201, 0202).

11.5.1.4.2-6 geburtsname.neu (type.Nachname)

Der neue Geburtsname ist der Name, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag ergibt (DSMeld-Felder 0201, 0202).

11.5.1.4.2-7 frueherer.familiennamen

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue frühere Familienname des Betroffenen mitgeteilt. – Dieses Element könnte langfristig entfallen, wenn im Rahmen einer regelmässigen Datenübermittlung an alle Empfänger Änderungen an den identifizierenden Daten zeitnah übermittelt würden.

Kindelemente von frueherer.familiennamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
frueherer.familiennamen.bisher	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
frueherer.familiennamen.neu	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-8 frueherer.familienname.bisher (type.Nachname)

Der bisherige frühere Familienname (DSMeld-Felder 0203, 0204).

11.5.1.4.2-9 frueherer.familienname.neu (type.Nachname)

Der neue frühere Familienname (DSMeld-Felder 0203, 0204).

11.5.1.4.2-10 vornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie neuen aktuellen Vornamen des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von vornamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-11 vorname.bisher (type.Vorname)

Die bisherigen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.1.4.2-12 vorname.neu (type.Vorname)

Die neuen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.1.4.2-13 gebraechlicher.vorname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue gebräuchliche Vorname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von gebraechlicher.vorname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
gebraechlicher.vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
gebraechlicher.vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-14 gebraechlicher.vorname.bisher (type.Vorname)

Der bisherige gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.1.4.2-15 gebraechlicher.vorname.neu (type.Vorname)

Der neue gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.1.4.2-16 fruehere.vornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie die neuen früheren Vornamen des Betroffenen mitgeteilt. – Dieses Element könnte langfristig entfallen, wenn im Rahmen einer regelmässigen Datenübermittlung an alle Empfänger Änderungen an den identifizierenden Daten zeitnah übermittelt würden.

Kindelemente von fruehere.vornamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
fruehere.vornamen.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
fruehere.vornamen.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.2-17 fruehere.vornamen.bisher (type.Vorname)

Die bisherigen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.1.4.2-18 fruehere.vornamen.neu (type.Vorname)

Die neuen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.1.4.2-19 titel

Mit diesem Element werden der bisherige sowie der neue Titel des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von titel				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
titel.alt	type.Doktorgrad	1		
titel.neu	type.Doktorgrad	1		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

11.5.1.4.2-20 titel.alt (type.Doktorgrad)

Übermittelt werden alle alten Titel (DSMeld-Feld 0401) des Betroffenen.

11.5.1.4.2-21 titel.neu (type.Doktorgrad)

Übermittelt werden alle neuen Titel (DSMeld-Feld 0401) des Betroffenen.

11.5.1.4.3 geburt

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie die neuen Geburtsdaten des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von geburt				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburt.bisher	type.Geburt	1	Abschnitt 1.3.5	43 *
geburt.neu	type.Geburt	1	Abschnitt 1.3.5	43 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.3-1 geburt.bisher (type.Geburt)

Übermittelt werden müssen *alle* Felder, die die bisherigen Geburtsdaten des Betroffenen spezifizieren:

- Tag der Geburt (DSMeld-Feld 0601)
- Geburtsort (DSMeld-Feld 0602)
- Staat, in dem der Geburtsort liegt (DSMeld-Feld 0603)

11.5.1.4.3-2 geburt.neu (type.Geburt)

Übermittelt werden müssen *alle* Felder, die die neuen Geburtsdaten des Betroffenen spezifizieren:

- Tag der Geburt (DSMeld-Feld 0601)
- Geburtsort (DSMeld-Feld 0602)
- Staat, in dem der Geburtsort liegt (DSMeld-Feld 0603)

11.5.1.4.4 aenderung.adresse

Mit diesem Element wird die bisherige sowie neue Adresse des Betroffenen übermittelt. – Es ist erforderlich, bei jeder Änderung die *vollständige Adresse* (bestehend aus Anschrift und Wohnungsstatus) zu übermitteln.

Kindelemente von aenderung.adresse				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
anschrift		1		
wohnung		1		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

11.5.1.4.4-1 anschrift

Mit diesem Element werden die bisherige sowie die neue Anschrift des Betroffenen innerhalb derselben Gemeinde mitgeteilt. Daher sind die jeweiligen Strukturen auch identisch aufgebaut.

Kindelemente von anschrift				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
anschrift.bisher	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
anschrift.neu	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.7.4	73 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.4-2 anschrift.bisher (type.Anschrift)

Von der bisherigen Anschrift müssen die folgenden Felder als Inhaltsdaten übermittelt werden:

- **gemeindeschluessel** (DSMeld-Feld 1201)
- **postleitzahl** (DSMeld-Feld 1202)

- **wohnort** (DSMeld-Feld 1203)
- **strasse** (DSMeld-Feld 1205)
- **hausnummer** (DSMeld-Feld 1206)
- **hausnummerbuchstabezusatzziffer** (DSMeld-Feld 1208)
- **teilnummerderhausnummer** (DSMeld-Feld 1209)
- **stockwerkswohnungsnummer** (DSMeld-Feld 1210)
- **zusatzangaben** (DSMeld-Feld 1211)
- **wohnungsgeber** (DSMeld-Feld 1212)

11.5.1.4.4-3 **anschrift.neu** (type.Anschrift)

Von der neuen Anschrift müssen die folgenden Felder als Inhaltsdaten übermittelt werden:

- **gemeindeschluessel** (DSMeld-Feld 1201)
- **postleitzahl** (DSMeld-Feld 1202)
- **wohnort** (DSMeld-Feld 1203)
- **strasse** (DSMeld-Feld 1205)
- **hausnummer** (DSMeld-Feld 1206)
- **hausnummerbuchstabezusatzziffer** (DSMeld-Feld 1208)
- **teilnummerderhausnummer** (DSMeld-Feld 1209)
- **stockwerkswohnungsnummer** (DSMeld-Feld 1210)
- **zusatzangaben** (DSMeld-Feld 1211)
- **wohnungsgeber** (DSMeld-Feld 1212)

11.5.1.4.4-4 **wohnung**

Mit diesem Element werden die bisherige sowie die neue Wohnung des Betroffenen innerhalb derselben Gemeinde mitgeteilt. Daher sind die jeweiligen Strukturen auch identisch aufgebaut.

Kindelemente von wohnung				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
wohnung.bisher	type.Wohnung	1	Abschnitt 1.7.3	70 *
wohnung.neu	type.Wohnung	1	Abschnitt 1.7.3	70 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.4-5 **wohnung.bisher** (type.Wohnung)

Von der bisherigen Wohnung darf ausschließlich das Feld

- **statusderwohnung** (DSMeld-Feld 1213)

als Inhaltsdatum übermittelt werden.

11.5.1.4.4-6 **wohnung.neu** (type.Wohnung)

Von der neuen Wohnung darf ausschließlich das Feld

- **statusderwohnung** (DSMeld-Feld 1213)

als Inhaltsdatum übermittelt werden.

11.5.1.4.5 aenderung.familienstand

Mit diesem Element werden der bisherige sowie der neue Familienstand des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von aenderung.familienstand				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
familienstand.bisher	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.3.4	42 *
familienstand.neu	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.3.4	42 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.5-1 familienstand.bisher (type.Familienstand)

Vom bisherigen Familienstand darf ausschließlich das Feld

- **familienstand** (DSMeld-Feld 1401)

als Inhaltsdatum übermittelt werden.

11.5.1.4.5-2 familienstand.neu (type.Familienstand)

Vom neuen Familienstand darf ausschließlich das Feld

- **familienstand** (DSMeld-Feld 1401)

als Inhaltsdatum übermittelt werden.

11.5.1.4.6 aenderung.sterbetag

Mit diesem Element werden der bisherige sowie der neue Sterbetag des Betroffenen mitgeteilt.

Durch die derzeitige Struktur ist es möglich, folgende Szenarien zu unterstützen:

- Die Person ist verstorben: Es gibt nur eine Information über den (neuen) Sterbetag.
- Eine vorherige Übermittlung eines Sterbetages war fehlerhaft und muss korrigiert werden: Es wird sowohl der bisherige (fehlerhafte) als auch der neue (korrigierte) Sterbetag übermittelt.
- In einer vorherigen Nachricht wurde versehentlich der Tod des Betroffenen mitgeteilt: Es wird nur der bisherige (irrtümliche) Sterbetag des Betroffenen übermittelt. Da es keinen neuen Sterbetag gibt, darf hier auch nichts übermittelt werden.

Es ist zu überlegen, ob nicht eine eigenständige Sterbefallmitteilung zu entwickeln wäre, die dann auch von anderen Bundesbehörden genutzt werden könnte.

Kindelemente von aenderung.sterbetag				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
sterbetag.bisher	type.Tod	0..1	Abschnitt 1.3.12	51 *
sterbetag.neu	type.Tod	0..1	Abschnitt 1.3.12	51 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.1.4.6-1 sterbetag.bisher (type.Tod)

Es muss der bisherige Sterbetag (DSMeld-Feld 1901) des Verstorbenen übermittelt werden.

11.5.1.4.6-2 sterbetag.neu (type.Tod)

Es muss der neue Sterbetag (DSMeld-Feld 1901) des Verstorbenen übermittelt werden.

11.5.2 Datenübermittlungen an die Bundesagentur für Arbeit (§ 3 2. BMeldDÜV)

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) speichert Daten von Kindergeldberechtigten und deren Kindern, für die Kindergeld gezahlt wird / gezahlt wurde. Die Speicherung erfolgt auf Grund eines Antrages auf Kindergeld durch die Erfassung der darin enthaltenen Daten in der örtlich zuständigen Familienkasse (in der Agentur für Arbeit).

Daten von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes werden nicht gespeichert, da diesen das Kindergeld zusammen mit dem Gehalt / Lohn vom jeweiligen Dienstherrn / Arbeitgeber berechnet und ausgezahlt wird.

Die bei der BA gespeicherten Daten dienen dazu, die Höhe des zustehenden Kindergeldes monatlich zu errechnen und auszuzahlen.

Nach der letzten Zahlung werden, nach Ablauf von bestimmten Fristen, die Daten wieder gelöscht.

Zur Prüfung der Rechtmäßigkeit des Bezuges von Kindergeld für minderjährige Kinder übersenden die Meldebehörden der BA einmal jährlich zum 20. Oktober folgende Daten nach dem Stand des Melderegisters vom 20. September desselben Jahres:

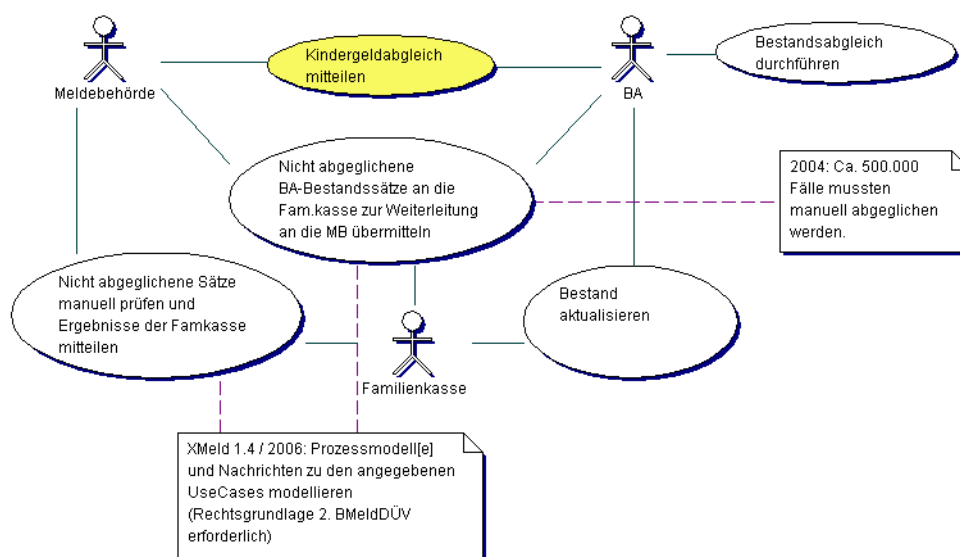
Von Einwohnern, zu deren Person auch Daten von minderjährigen Kindern gespeichert sind, werden die ersten fünf Stellen des Familiennamens, der Tag der Geburt, der Gemeindeschlüssel (Anschrift) sowie von den minderjährigen Kindern der Tag der Geburt und ggf. der Sterbetag mitgeteilt.

Da den Meldebehörden nicht bekannt ist, ob eine Person, zu der Daten eines minderjährigen Kindes gespeichert sind, auch Kindergeld erhält, werden die Daten aller betroffenen Einwohner übermittelt. Alle von den Meldebehörden übermittelten Daten werden, unabhängig vom Ergebnis des Abgleichs, nach diesem vernichtet.

Erfolgreiche Abgleichergebnisse mit den Kindergeld-Daten der BA entbinden die Familienkassen von millionenfachen Nachfragen und individuellen Prüfungen und dem damit notwendigerweise verbundenen Schriftwechsel mit den Kindergeldberechtigten.

Nicht abgeglichene Datensätze der BA werden auszugsweise zur weiteren Prüfung an die zuständigen Meldebehörden übersandt, die das Ergebnis ihrer manuellen Prüfung an die örtlich zuständige Familienkasse übermitteln.

Das nachfolgende UseCase-Diagramm (siehe [Bild 11-8 auf Seite 532](#)) skizziert den Bereich der Datenübermittlungen an die Bundesagentur für Arbeit.

Bild 11-8 “Datenübermittlungen an die Bundesagentur für Arbeit” (Use Case)

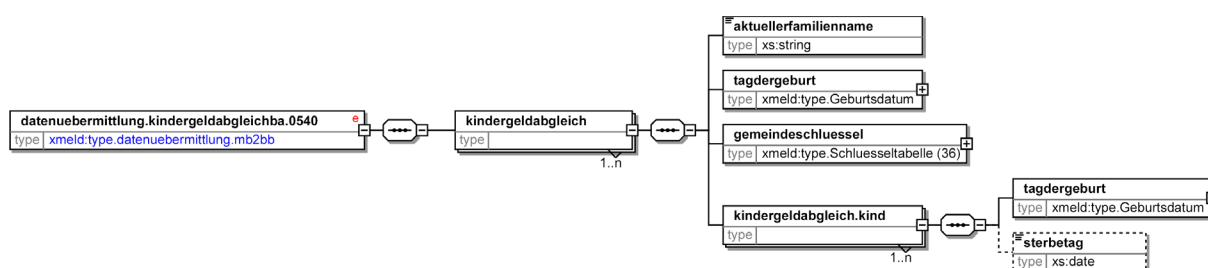
Die entsprechende Nachricht `dateneuebermittlung.kindergeldabgleichba.0540` für den Kindergeldabgleich wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

11.5.2.1 Kindergeldabgleichsmitteilung (§ 3)

Nachricht: `dateneuebermittlung.kindergeldabgleichba.0540`

Zur Prüfung der Rechtmäßigkeit des Bezugs von Kindergeld übermitteln die Meldebehörden mit dieser Nachricht Informationen über *alle*¹ Einwohner, zu deren Person auch Daten minderjähriger Kinder gespeichert sind. Grundlage ist “§ 3 2. BMeldDÜV Datenübermittlungen an die Bundesagentur für Arbeit”.

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Abgleichsmitteilungen übermittelt werden können.

Bild 11-9 dateneuebermittlung.kindergeldabgleichba.0540

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.dateneuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

1. Da die Meldebehörde keine Informationen darüber besitzt, wer kindergeldberechtigt ist, wird für jede Person, der ein minderjähriges Kind zugeordnet ist, ein Kindergeldabgleich durchgeführt.

Kindelement von datenuebermittlung.kindergeldabgleichba.0540				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
kindergeldabgleich		1..n		

Das hier neu definierte Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

11.5.2.1.1 kindergeldabgleich

Mit diesem Element werden für eine potentiell kindergeldberechtigte Person Daten mitgeteilt, die einen Kindergeldabgleich ermöglichen. Die Mitteilung enthält neben den Daten zur Person auch die Daten zu einem oder mehreren minderjährigen Kindern.

Zitat aus dem Kommentar zu § 3 2. BMeldDÜV "Im Interesse eines möglichst weitgehenden Persönlichkeitsschutzes der Betroffenen sind die zu übermittelnden Daten auf den unbedingt notwendigen Umfang begrenzt; Von Familiennamen mit mehr als fünf Buchstaben sind aus dem gleichen Grund nur die ersten fünf Buchstaben zu übermitteln."

Daher muss auf die standardmässigen Identifikationsdaten `type.identifikation.person` zur potentiell kindergeldberechtigten Person verzichtet werden.

Um eine vollautomatische Verarbeitung zu ermöglichen und damit sowohl die Qualität der Treffer (Leistungsmissbrauch) zu erhöhen als auch die manuelle Nacharbeit bei der Bundesagentur für Arbeit und den Meldebehörden zu reduzieren, ist die Verwendung der Identifikationsdaten – wie bei allen anderen Nachrichten im Kontext der 2. BMeldDÜV – einzuführen. Außerdem sind genauere Informationen bei den Kinderdaten erforderlich (DSMeld-Felder 1601, 1602, 1603). Darüber hinaus ist zu prüfen, ob neben dem Sterbedatum künftig auch die Nachweisdaten des Sterbefalles zu übermitteln sind.

Kindelemente von kindergeldabgleich				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
aktuellerfamilienname	<code>xs:string</code>	1		
tagdergeburt	<code>type.Geburtsdatum</code>	1		
gemeindeschluessel	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1		
kindergeldabgleich.kind		1..n		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

11.5.2.1.1-1 aktuellerfamilienname (xs:string)

Es sind nur die ersten fünf Buchstaben des aktuellen Familiennamens (DSMeld-Feld 0101) zu übermitteln.

11.5.2.1.1-2 tagdergeburt (type.Geburtsdatum)

Es wird das Geburtsdatum (DSMeld-Feld 0601) übermittelt.

11.5.2.1.1-3 gemeindeschluessel (type.Schluesseltabelle)

Gemeindeschlüssel (DSMeld-Feld 1201) der Anschrift.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 36: *Amtlicher Gemeindeschlüssel*.

11.5.2.1.1-4 kindergeldabgleich.kind

Es sind Angaben zu einem Kind zu übermitteln, das vor oder am Stichtag geboren und am Stichtag noch minderjährig ist. Dies betrifft auch Kinder, die seit dem letzten Stichtag verstorben sind.

Stichtag ist der 20. September.

Kindelemente von kindergeldabgleich.kind				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
tagdergeburt	type.Geburtsdatum	1		
sterbetag	xs:date	0..1		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

11.5.2.1.1-5 tagdergeburt (type.Geburtsdatum)

Geburtsdatum des Kindes (DSMeld-Feld 1604).

11.5.2.1.1-6 sterbetag (xs:date)

Sterbedatum (DSMeld-Feld 1605) des Kindes.

11.5.3 Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG (§ 4 2. BMeldDÜV)

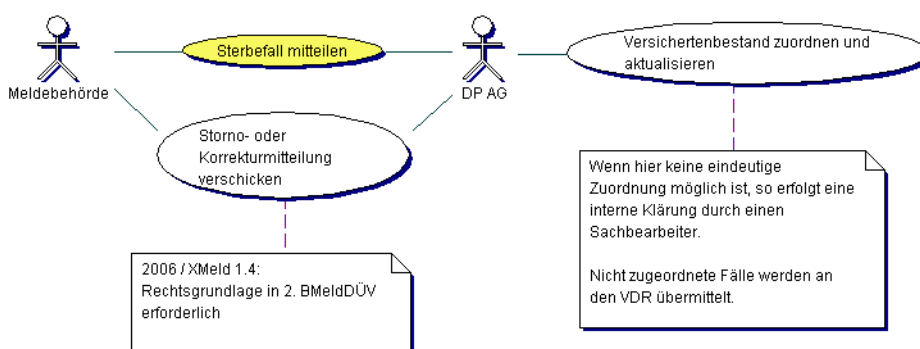
Die Deutsche Post AG, Renten Service (DPAG), führt im gesetzlichen Auftrag den Datenbestand mit den laufenden monatlichen Rentenzahlungen in die Bundesrepublik Deutschland für die gesetzlichen Renten - und Unfallversicherungen.

Nach § 101a SGB X erhält die DPAG von den Meldebehörden die Sterbemitteilungen, um den Rentenzahlbestand um die noch nicht bekanntgewordenen Sterbefälle zu berichtigen. Dadurch werden Rentenüberzahlungen verhindert.

Können Sterbefälle nicht zweifelsfrei zugeordnet, werden diese manuell von der DPAG aufgeklärt. Außerdem werden die Meldeinformationen – sofern kein Rentenzahlfall zugeordnet wurde – den Trägern der Rentenversicherung zugeleitet, um dort eine Aktualisierung des Versichertenbestandes zu ermöglichen.

In dem nachfolgenden UseCase-Diagramm wird der Bereich der Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG dargestellt, siehe [Bild 11-10 auf Seite 534](#).

Bild 11-10 "Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG" (Use Case)



Die entsprechende Nachricht `datenuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535` für die Sterbefallmitteilung wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

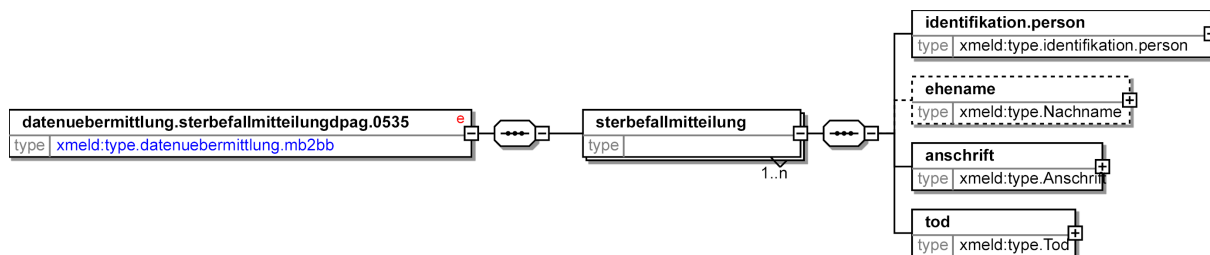
11.5.3.1 Sterbefallmitteilung (§ 4)

Nachricht: *datenuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535*

Die Meldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht Informationen über Sterbefälle nach “§ 4 2. BMeld-DÜV Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG”.

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Sterbefälle übermittelt werden können.

Bild 11-11 *datenuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

Kindelement von <i>datenuebermittlung.sterbefallmitteilungdpag.0535</i>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
sterbefallmitteilung		1..n		

Das hier neu definierte Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

11.5.3.1.1 *sterbefallmitteilung*

Mit diesem Element wird genau ein Sterbefall mitgeteilt.

Kindelemente von <i>sterbefallmitteilung</i>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	<code>type.identifikation.person</code>	1	Abschnitt 2.6.4	117
ehename	<code>type.Nachname</code>	0..1	Abschnitt 1.4.3	60 *
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
tod	<code>type.Tod</code>	1	Abschnitt 1.3.12	51 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.3.1.1-1 *ehename* (`type.Nachname`)

Es ist der EheName zu übermitteln (DSMeld-Felder 0103, 0104).

Hinweis: Der EheName ist nicht Bestandteil der Identifikationsdaten.

11.5.3.1.1-2 anschrift (type.Anschrift)

Von der Anschrift müssen genau die Felder

- **gemeindeschluessel** (DSMeld-Feld 1201)
- **postleitzahl** (DSMeld-Feld 1202)
- **wohnort** (DSMeld-Feld 1203)
- **strasse** (DSMeld-Feld 1205)
- **hausnummer** (DSMeld-Feld 1206)
- **hausnummerbuchstabezusatzziffer** (DSMeld-Feld 1208)
- **teilnummerderhausnummer** (DSMeld-Feld 1209)
- **stockwerkwohnungsnummer** (DSMeld-Feld 1210)
- **zusatzangaben** (DSMeld-Feld 1211)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.3.1.1-3 tod (type.Tod)

Es muss der Sterbetag (DSMeld-Feld 1901) des Verstorbenen übermittelt werden.

11.5.4 Datenübermittlungen an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger (§ 5 2. BMeldDÜV)

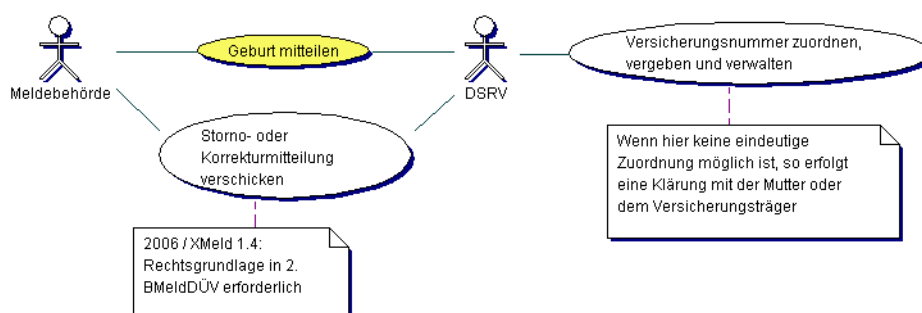
Der Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) führt einen Bestand, in dem alle Versicherten mit ihren Stammdaten gespeichert sind. Hierzu zählen nur natürliche Personen. Eine Aufnahme in diesen Bestand erfolgt auf Grund der Vergabe einer Versicherungsnummer durch eine Krankenkasse oder eines Rentenversicherungsträgers. Erfolgte Einträge im Bestand werden nicht mehr gelöscht.

Bei der Übermittlung von Geburtsmeldungen ist der Meldebehörde nicht bekannt, ob die Mutter im Bestand der Rentenversicherung geführt wird. Daher muss die Meldebehörde alle Geburten mitteilen. Vor Verarbeitung der Daten bei der DSRV werden diese auf Fehler geprüft. Im Fehlerfall werden die Daten an die betroffene Gemeinde zurückgesandt.

Mit den von den Meldebehörden übermittelten Angaben zur Mutter wird bei der DSRV versucht diese eindeutig zu identifizieren. Ist eine eindeutige Zuordnung möglich, werden die Daten an den aktuellen Kontoführer (Rentenversicherungsträger) zur weiteren Veranlassung übermittelt. Ist keine oder keine eindeutige Zuordnung möglich, wird die Mutter von der Rentenversicherung angeschrieben bzw. eine Klärung durch den zuständigen Versicherungsträger durchgeführt.

Das nachfolgende UseCase-Diagramm (siehe [Bild 11-12 auf Seite 536](#)) skizziert den Bereich der Datenübermittlungen an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger.

Bild 11-12 “Datenübermittlungen an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger” (Use Case)



Die entsprechende Nachricht **datenuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530** für die Geburtsmitteilung wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

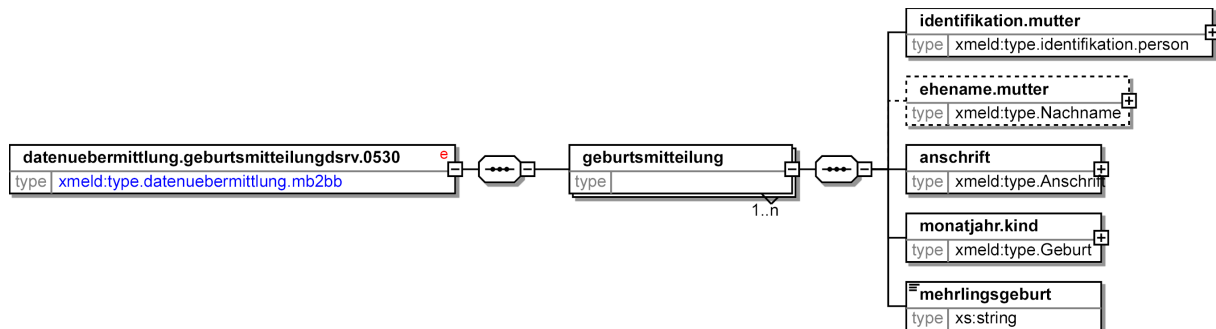
11.5.4.1 Geburtsmitteilung (§ 5)

Nachricht: *datenuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530*

Die Meldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht Informationen zur Geburt eines oder mehrerer Kinder nach “§ 5 2. BMeldDÜV Datenübermittlungen an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger”.

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Geburtsmitteilungen übermittelt werden können.

Bild 11-13 *datenuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

Kindelement von <i>datenuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530</i>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburtsmitteilung		1..n		

Das hier neu definierte Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

11.5.4.1.1 geburtsmitteilung

Mit diesem Element wird genau eine Geburt mitgeteilt.

Kindelemente von <i>geburtsmitteilung</i>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.mutter	<code>type.identifikation.person</code>	1	Abschnitt 2.6.4	117 *
ehename.mutter	<code>type.Nachname</code>	0..1	Abschnitt 1.4.3	60 *
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
monatjahr.kind	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.3.5	43 *
mehrlingsgeburt	<code>xs:string</code>	1		

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.4.1.1-1 `identifikation.mutter (type.identifikation.person)`

Diese Daten dienen der Identifikation der Mutter. Die die Geburt betreffenden Daten sind in den Nutzdaten enthalten.

Umsetzungshinweise:

Da lt. 2. BMeldDÜV keine Information über das Geschlecht mitgeteilt werden darf, ist das entsprechende (Pflicht-)Kindelement leer zu übermitteln.

11.5.4.1.1-2 `ehe.name.mutter (type.Nachname)`

Es ist der Ehe.name der Mutter zu übermitteln (DSMeld-Felder 0103, 0104).

11.5.4.1.1-3 `anschrift (type.Anschrift)`

Die Anschrift wird komplett aufgenommen, da diese Informationen für die erfolgreiche Zustellung eines Schreibens bei Rückfragen an die Betroffene benötigt werden.

Von einer Anschrift müssen genau die Felder

- `gemeindeschluessel` (DSMeld-Feld 1201)
- `postleitzahl` (DSMeld-Feld 1202)
- `wohntort` (DSMeld-Feld 1203)
- `strasse` (DSMeld-Feld 1205)
- `hausnummer` (DSMeld-Feld 1206)
- `hausnummerbuchstabezusatzziffer` (DSMeld-Feld 1208)
- `teilnummerderhausnummer` (DSMeld-Feld 1209)
- `stockwerkswohnungsnummer` (DSMeld-Feld 1210)
- `zusatzangaben` (DSMeld-Feld 1211)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.4.1.1-4 `monat.jahr.kind (type.Geburt)`

Es darf ausschließlich das Feld `tagdergeburt` (DSMeld-Feld 1604) übermittelt werden. Darin dürfen nur der Geburtsmonat und das Geburtsjahr des Kindes gesetzt sein. Als Tagesangabe ist der Wert "00" zu übermitteln.

11.5.4.1.1-5 `mehrlingsgeburt (xs:string)`

Anzahl der Kinder bei dieser Geburt.

Bei der Geburt nur eines Kindes wird hier eine '1' eingetragen, bei Zwillingen eine '2', usw.

11.5.5 Datenübermittlungen an das Bundeszentralregister (§ 5a 2. BMeldDÜV)

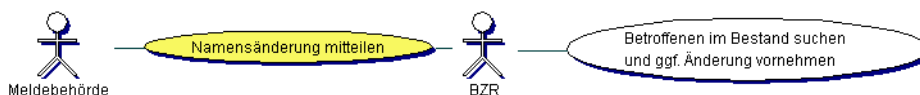
Das BZR führt drei Register:

- Zentralregister: Rechtskräftige Verurteilungen von Natürlichen Personen
- Gewerbezentralregister: Rechtskräftige Verurteilungen von Natürlichen und Juristischen Personen im Zusammenhang mit dem Betreiben eines Gewerbes
- Zentrales Staatsanwaltliches Verfahrensregister (ZStV): Daten über laufende Ermittlungsverfahren gegen Natürliche Personen

Eine Aufnahme eines Eintrages in eines dieser Register erfolgt auf Grund einer Mitteilung durch ein Gericht oder die Staatsanwaltschaft. Nach Ablauf von bestimmten Fristen werden diese Daten wieder gelöscht. Die Einträge in den Registern werden personenbezogen geführt. Daher ist es wichtig, das BZR über Namensänderungen von Personen zu unterrichten. Da auf Seiten der Meldebehörden nicht bekannt ist, ob eine Person, bei der eine Namensänderung stattfindet, in einem der BZR-Register geführt wird, werden Namensänderungen (derzeit nur Fortschreibungen) *aller* Einwohner übermittelt. Wenn ein Einwohner, für den eine Datenübermittlung stattgefunden hat, beim BZR nicht geführt wird, so ist die Übermittlung dieser Daten zu ignorieren.

Das nachfolgende UseCase-Diagramm (siehe [Bild 11-14 auf Seite 539](#)) skizziert den Bereich der Datenübermittlungen an das Bundeszentralregister.

Bild 11-14 “Datenübermittlungen an das Bundeszentralregister” (Use Case)



Die entsprechende Nachricht `datenuebermittlung.zentralregisterrmittlungbzzr.0550` für die Zentralregisterrmittlung wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

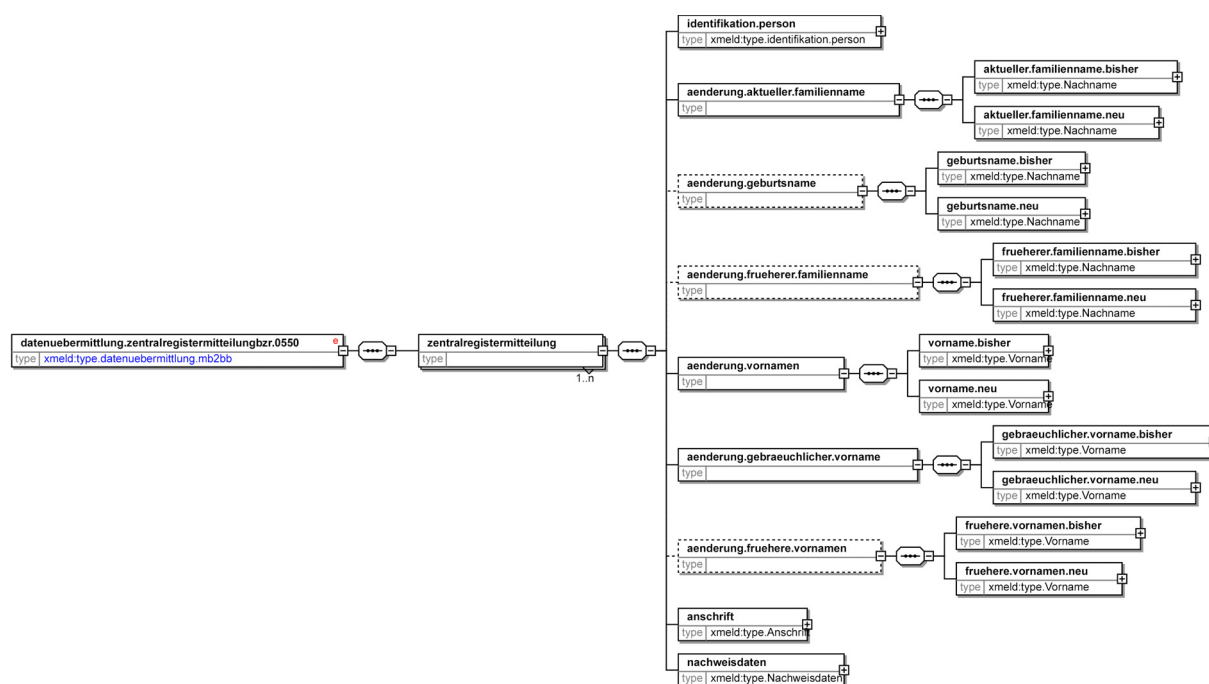
11.5.5.1 Zentralregisterrmittlung (§ 5a)

Nachricht: `datenuebermittlung.zentralregisterrmittlungbzzr.0550`

Die Meldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht Informationen über Namensänderungen nach “§ 5a 2. BMeldDÜV Datenübermittlungen an das Bundeszentralregister”.

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Namensänderungen übermittelt werden können.

Bild 11-15 datenuebermittlung.zentralregisterrmittlungbzzr.0550



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

Kindelement von <code>datenuebermittlung.zentralregisterrmittlungbzzr.0550</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
zentralregisterrmittlung		1..n		

Das hier neu definierte Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

11.5.5.1.1 zentralregistermitteilung

Mit diesem Element wird genau eine Namensänderung mitgeteilt.

Sofern bei Namensänderungen nur im Vornamen eine Änderung vorliegt, sind bei der Nachnamensübermittlung die Felder `nachname.bisher` und `nachname.neu` identisch zu übermitteln. Dies gilt umgekehrt natürlich auch bei Nachnamensänderungen für den Fall ungeänderter Vornamen.

Kindelemente von zentralregistermitteilung				
Kindelement	Type	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	<code>type.identifikation.person</code>	1	Abschnitt 2.6.4	117
aenderung.aktueller.familiennamen		1		
aenderung.geburtsname		0..1		
aenderung.frueherer.familiennamen		0..1		
aenderung.vornamen		1		
aenderung.gebraeuchlicher.vorname		1		
aenderung.fruehere.vornamen		0..1		
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.7.4	73 *
nachweisdaten	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.9.1	86 *

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-1 aenderung.aktueller.familiennamen

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue aktuelle Familienname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von aenderung.aktueller.familiennamen				
Kindelement	Type	Häufigkeit	Referenz	Seite
aktueller.familiennamen.bisher	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
aktueller.familiennamen.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-2 aktueller.familiennamen.bisher (type.Nachname)

Der bisherige aktuelle Familienname (DSMeld-Felder 0101, 0102).

11.5.5.1.1-3 aktueller.familiennamen.neu (type.Nachname)

Der neue aktuelle Familienname (DSMeld-Felder 0101, 0102).

11.5.5.1.1-4 aenderung.geburtsname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue aktuelle Geburtsname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von aenderung.geburtsname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburtsname.bisher	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
geburtsname.neu	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-5 geburtsname.bisher (type.Nachname)

Der bisherige Geburtsname ist der Name, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag ergibt (DSMeld-Felder 0201, 0202).

11.5.5.1.1-6 geburtsname.neu (type.Nachname)

Der neue Geburtsname ist der Name, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag ergibt (DSMeld-Felder 0201, 0202).

11.5.5.1.1-7 aenderung.frueherer.familiennamen

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue frühere Familienname des Betroffenen mitgeteilt. – Dieses Element könnte langfristig entfallen, wenn im Rahmen einer regelmässigen Datenübermittlung an alle Empfänger Änderungen an den identifizierenden Daten zeitnah übermittelt würden.

Kindelemente von aenderung.frueherer.familiennamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
frueherer.familiennamen.bisher	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
frueherer.familiennamen.neu	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-8 frueherer.familiennamen.bisher (type.Nachname)

Der bisherige frühere Familienname (DSMeld-Felder 0203, 0204).

11.5.5.1.1-9 frueherer.familienname.neu (type.Nachname)

Der neue frühere Familienname (DSMeld-Felder 0203, 0204).

11.5.5.1.1-10 aenderung.vornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie neuen aktuellen Vornamen des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von aenderung.vornamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-11 vorname.bisher (type.Vorname)

Die bisherigen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.5.1.1-12 vorname.neu (type.Vorname)

Die neuen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.5.1.1-13 aenderung.gebraeuchlicher.vorname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue gebräuchliche Vorname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von aenderung.gebraeuchlicher.vorname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
gebraeuchlicher.vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
gebraeuchlicher.vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-14 gebraeuchlicher.vorname.bisher (type.Vorname)

Der bisherige gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.5.1.1-15 gebraeuchlicher.vorname.neu (type.Vorname)

Der neue gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.5.1.1-16 aenderung.fruehere.vornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie die neuen früheren Vornamen des Betroffenen mitgeteilt. – Dieses Element könnte langfristig entfallen, wenn im Rahmen einer regelmässigen Datenübermittlung an alle Empfänger Änderungen an den identifizierenden Daten zeitnah übermittelt würden.

Kindelemente von <code>aenderung.fruehere.vornamen</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
<code>fruehere.vornamen.bisher</code>	<code>type.Vorname</code>	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
<code>fruehere.vornamen.neu</code>	<code>type.Vorname</code>	1	Abschnitt 1.4.2	59 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.5.1.1-17 `fruehere.vornamen.bisher` (`type.Vorname`)

Die bisherigen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.5.1.1-18 `fruehere.vornamen.neu` (`type.Vorname`)

Die neuen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.5.1.1-19 `anschrift` (`type.Anschrift`)

Von der Anschrift müssen genau die Felder

- `gemeindeschluessel` (DSMeld-Feld 1201)
- `postleitzahl` (DSMeld-Feld 1202)
- `wohnort` (DSMeld-Feld 1203)
- `strasse` (DSMeld-Feld 1205)
- `hausnummer` (DSMeld-Feld 1206)
- `hausnummerbuchstabezusatzziffer` (DSMeld-Feld 1208)
- `teilnummerderhausnummer` (DSMeld-Feld 1209)
- `stockwerkswohnungsnummer` (DSMeld-Feld 1210)
- `zusatzangaben` (DSMeld-Feld 1211)
- `wohnungsgeber` (DSMeld-Feld 1212)

als Inhaltsdaten übermittelt werden.

11.5.5.1.1-20 `nachweisdaten` (`type.Nachweisdaten`)

Es sind dürfen nur folgende Nachweisdaten übermittelt werden:

- Datum des zugrundeliegenden Rechtsaktes (DSMeld-Felder 0205, 0304)
- Bezeichnung und Aktenzeichen der Behörde, die die Namensänderung veranlaßt hat (DSMeld-Felder 0206, 0305)

11.5.6 Datenübermittlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt (§ 5b 2. BMeldDÜV)

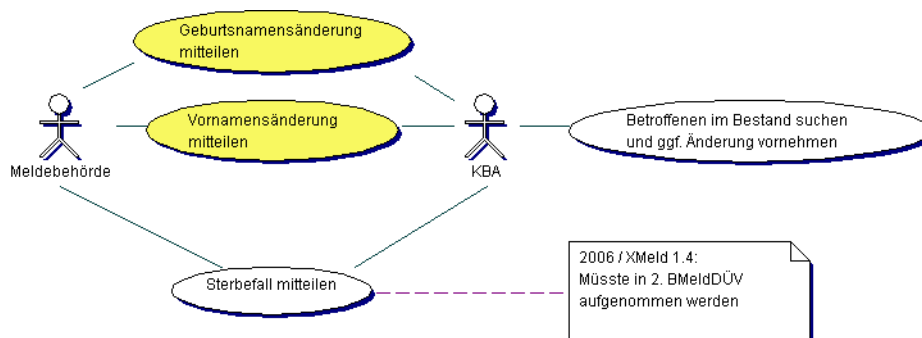
Das KBA führt u. a. das VZR (Verkehrszentralregister), in das rechtskräftige Bußgeldbescheide und Verurteilungen von natürlichen Personen im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr eingestellt werden.

Das VZR wird personenbezogen geführt. Damit der Registerzweck erreicht werden kann, muss das KBA über Änderungen (im Sprachgebrauch der Meldebehörden "*Fortschreibungen*") von Geburtsname und/oder Vorname(n) (Ordnungsmerkmale des VZR) unterrichtet werden. Berichtigungen von Geburtsname und/oder Vorname(n) sind nur insoweit zu übermitteln, als damit Fehler in einer Fortschreibung korrigiert werden.

Da auf Seiten der Meldebehörden nicht bekannt ist (bekannt sein soll), ob eine Person, bei der eine Namensänderung stattfindet, im VZR eingetragen ist, werden Namensänderungen aller Einwohner übermittelt. Übermittlungen zu Einwohnern, die nicht im VZR eingetragen sind, werden ignoriert.

Das nachfolgende UseCase-Diagramm (siehe [Bild 11-16 auf Seite 544](#)) skizziert den Bereich der Datenübermittlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt.

Bild 11-16 “Datenübermittlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt” (Use Case)



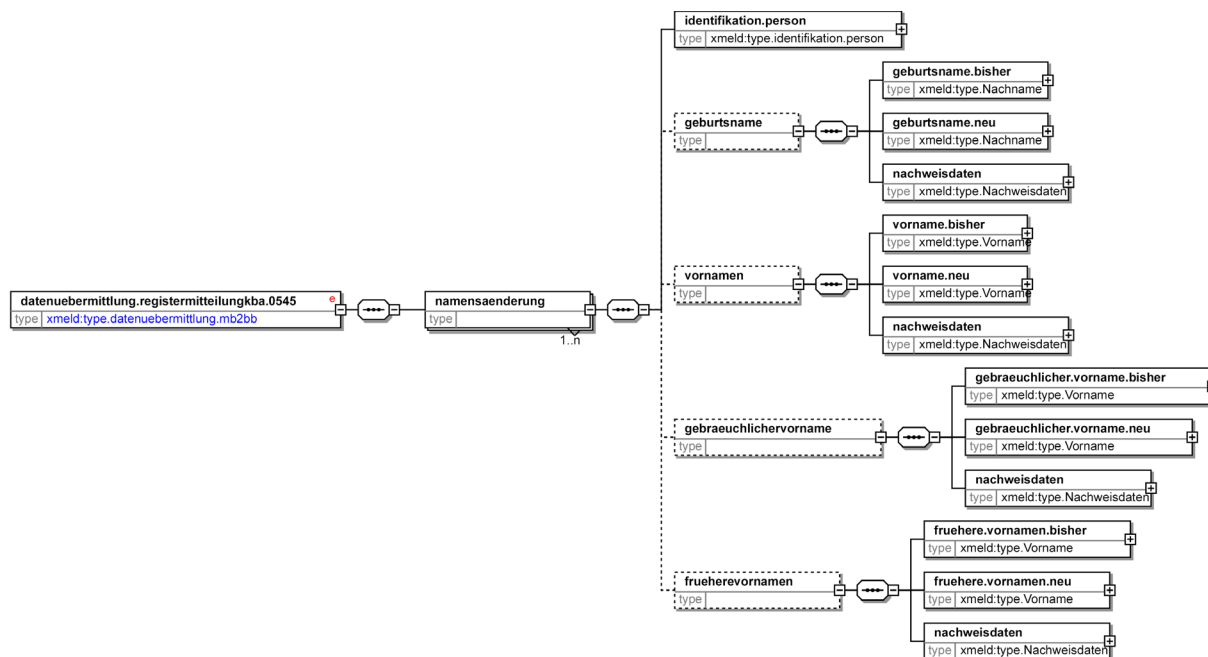
Die entsprechende Nachricht `datenuebermittlung.registerrmittlungkba.0545` für die KBA-Registerrmittlung wird im folgenden Unterabschnitt spezifiziert.

11.5.6.1 KBA-Registerrmittlung (§ 5b)

Nachricht: `datenuebermittlung.registerrmittlungkba.0545`

Die Meldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht Informationen über Namensänderungen eines Einwohners, der das 14. Lebensjahr vollendet hat, nach “§ 5b 2. BMeldDÜV Datenübermittlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt”.

Diese Nachricht ist als Sammelnachricht konzipiert, so dass mit einer Nachricht auch mehrere Namensänderungen übermittelt werden können.

Bild 11-17 datenuebermittlung.registerteilungkba.0545

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.mb2bb` (siehe [Abschnitt 2.4.5 auf Seite 108](#)).

Kindelement von <code>datenuebermittlung.registerteilungkba.0545</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
namenasaenderung		1..n		

Das hier neu definierte Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

11.5.6.1.1 namenasaenderung

Mit diesem Element wird für genau einen Betroffenen eine Namensänderung mitgeteilt.

Kindelemente von <code>namenasaenderung</code>				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
identifikation.person	<code>type.identifikation.person</code>	1	Abschnitt 2.6.4	117
geburtsname		0..1		
vornamen		0..1		
gebraeuchlichervorname		0..1		
frueherevornamen		0..1		

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

Für das an anderer Stelle definierte Kindelement dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführte Referenz. (Ausnahme: Eine mit einem * gekennzeichnete Referenz wird nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.6.1.1-1 geburtsname

Dieses Element ist vorhanden, sofern eine Geburtsnamensänderung zu übermitteln ist. In diesem Fall sind sowohl der Geburtsname *vor* der Änderung als auch der geänderte Geburtsname zu übermitteln.

Kindelemente von geburtsname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
geburtsname.bisher	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
geburtsname.neu	type.Nachname	1	Abschnitt 1.4.3	60 *
nachweisdaten	type.Nachweisdaten	1	Abschnitt 1.9.1	86 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.6.1.1-2 geburtsname.bisher (type.Nachname)

Es sind folgende Informationen zum bisherigen Geburtsnamen zu übermitteln:

- Geburtsname (DSMeld-Felder 0201, 0202)

11.5.6.1.1-3 geburtsname.neu (type.Nachname)

Es sind folgende Informationen zum geänderten Geburtsnamen zu übermitteln:

- Geburtsname (DSMeld-Felder 0201, 0202)

11.5.6.1.1-4 nachweisdaten (type.Nachweisdaten)

Es sind dürfen nur folgende Nachweisdaten übermittelt werden:

- Datum des zugrundeliegenden Rechtsaktes (DSMeld-Feld 0205)
- Bezeichnung und Aktenzeichen der Behörde, die die Namensänderung veranlaßt hat (DSMeld-Feld 0206)

11.5.6.1.1-5 vornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie neuen aktuellen Vornamen des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von vornamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
nachweisdaten	type.Nachweisdaten	1	Abschnitt 1.9.1	86 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.6.1.1-6 vorname.bisher (type.Vorname)

Die bisherigen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.6.1.1-7 vorname.neu (type.Vorname)

Die neuen aktuellen Vornamen (DSMeld-Feld 0301).

11.5.6.1.1-8 nachweisdaten (type.Nachweisdaten)

Es sind dürfen nur folgende Nachweisdaten übermittelt werden:

- Datum des zugrundeliegenden Rechtsaktes (DSMeld-Feld 0304)
- Bezeichnung und Aktenzeichen der Behörde, die die Namensänderung veranlaßt hat (DSMeld-Feld 0305)

11.5.6.1.1-9 gebrauchlichervorname

Mit diesem Element wird der bisherige sowie der neue gebräuchliche Vorname des Betroffenen mitgeteilt.

Kindelemente von gebrauchlichervorname				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
gebrauchlicher.vorname.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
gebrauchlicher.vorname.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
nachweisdaten	type.Nachweisdaten	1	Abschnitt 1.9.1	86

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.6.1.1-10 gebrauchlicher.vorname.bisher (type.Vorname)

Der bisherige gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.6.1.1-11 gebrauchlicher.vorname.neu (type.Vorname)

Der neue gebräuchliche Vorname (DSMeld-Feld 0302).

11.5.6.1.1-12 frueherevornamen

Mit diesem Element werden die bisherigen sowie die neuen früheren Vornamen des Betroffenen mitgeteilt. – Dieses Element könnte langfristig entfallen, wenn im Rahmen einer regelmässigen Datenübermittlung an alle Empfänger Änderungen an den identifizierenden Daten zeitnah übermittelt würden.

Kindelemente von frueherevornamen				
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz	Seite
fruehere.vornamen.bisher	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
fruehere.vornamen.neu	type.Vorname	1	Abschnitt 1.4.2	59 *
nachweisdaten	type.Nachweisdaten	1	Abschnitt 1.9.1	86 *

Für die an anderer Stelle definierten Kindelemente dieses Typs verweisen wir auf die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Referenzen. (Ausnahme: Die mit einem * gekennzeichneten Referenzen werden nachfolgend aufgeführt, da der beschreibende Kommentar gegenüber der Definitionsstelle geändert wurde.)

11.5.6.1.1-13 `fruehere.vornamen.bisher` (type.Vorname)

Die bisherigen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.6.1.1-14 `fruehere.vornamen.neu` (type.Vorname)

Die neuen früheren Vornamen (DSMeld-Feld 0303).

11.5.6.1.1-15 `nachweisdaten` (type.Nachweisdaten)

Es sind dürfen nur folgende Nachweisdaten übermittelt werden:

- Datum des zugrundeliegenden Rechtsaktes (DSMeld-Feld 0304)
- Bezeichnung und Aktenzeichen der Behörde, die die Namensänderung veranlaßt hat (DSMeld-Feld 0305)

11.6 Rahmenbedingungen

Die Nachrichten der Meldebehörden an die Bundesbehörden sind zu verschlüsseln und mit einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur der Meldebehörde zu versehen. (Identische Regelung wie bei der Datenübermittlung gemäß 1. BMeldDÜV, siehe [Abschnitt F auf Seite 855.](#))

11.7 Versionshistorie

In diesem Abschnitt beschreiben wir die Versionshistorie der *Datenübermittlungen an die Bundesbehörden*.

11.7.1 Release *OSCI-XMeld 1.3.3*

Angabe zum Tag der Geburt in Nachricht 0530 Der Kommentar des Kindelementes `monat-jahr.kind` innerhalb der Nachricht 0530 wurde um einen Hinweis *“Als Tagesangabe ist der Wert 00 zu übermitteln”* ergänzt.

Angaben zum Geschlecht der Mutter in Nachricht 0530 dürfen nicht übermittel werden ... daher ist das Geschlecht leer zu übermitteln.

11.7.2 Release *OSCI-XMeld 1.3.2*

Die Datenübermittlungen an die Deutsche Post AG sowie an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger werden mit diesem Release produktiv. – Alle anderen Datenübermittlungen dieses Kapitels sind weiterhin inaktiv.

11.7.3 Release *OSCI-XMeld 1.3.0*

Der Abschnitt zu *Datenübermittlungen an die Bundesbehörden* ist im Rahmen des Projektes OSCI-XMeld 1.3 neu entwickelt worden.

Während der Erarbeitung der Nachrichten für das *“Elektronische Führungszeugnis”* hat die AG OSCI-XMeld erkannt, dass der für die Nachrichten zur 2. BMeldDÜV entwickelte *“Identifikationsblock”* auch dort Verwendung finden kann. Daher wurde diese Struktur zunächst überarbeitet (aus einer Grundstruktur sind drei neue Identifikationsstrukturen entstanden) und anschließend in den Bereich der allgemeinen Datenstrukturen verschoben.

Im Zuge der Vereinheitlichung der Nachrichtennumerierung im Dezember 2005 wurde der Nummernkreis der Nachrichten zur 2. BMeldDÜV auf den Bereich 0530 – 0560 (vorher: 0900 – 0960) geändert.